

Schaffhauser Nachrichten



Das Intelligenzblatt – seit 1861
159. Jahrgang, Nummer 170
AZ 8200 Schaffhausen
Preis FR. 3.50
www.shn.ch

Gute Nachrichten für Sportfans
Durch die Kooperation zwischen der Swisscom und UPC ändert sich der Markt bei den TV-Sportrechten. / 22

Ronan Keating
Ein neues Album und ein Neugeborenes zu Hause – der Sänger hatte zuletzt alle Hände voll zu tun. / 10

Auslagerung der Corona-Tests beginnt

Der Kanton Schaffhausen änderte sein Corona-Testkonzept. Nun dürfen auch Apotheken und Arztpraxen Tests durchführen. Es gingen bereits mehrere Anmeldungen beim Gesundheitsamt ein.

Fabian Babic

SCHAFFHAUSEN. Am 7. Juli hat der Kanton Schaffhausen beschlossen, dass es aufgrund der stark ausgeweiteten Testkriterien durch den Bund den Apotheken und Arztpraxen nun auch gestattet ist, Covid-19-Tests durchzuführen.

Bis Dienstag haben sich bereits drei Apotheken und sechs Arztpraxen beim Schaffhauser Gesundheitsamt gemeldet, um Covid-19-Tests vorzunehmen. Dies sagt Laura Gialluca, Verantwortliche der Organisation Contact Tracing des Kantons. Damit in den Einrichtungen Tests durchgeführt werden dürfen, müsse ein BAG-konformes Schutzkonzept vorgewiesen werden. Zusätzliches

Equipment werde vom Kanton nicht verteilt: «Jede Arztpraxis und Apotheke ist selbstständig dafür verantwortlich, dass genügend Schutzmaterial vorhanden ist», so Gialluca.

Darüber hinaus müsse auch die Kommunikation gewährleistet werden: «Eine der wichtigsten Voraussetzungen ist in allen Test-Einrichtungen die Einhaltung der Hygienemassnahmen und die fristgerechte Weiterleitung der Testresultate an die Patienten, den Bund und den Kanton», sagt Gialluca. Man komme aktuell im Kanton Schaffhausen der Nachfrage an Covid-19-Tests nach. Personen mit besonders starken Symptomen könne man derzeit sofort zum Notfall der Spitäler Schaffhausen bringen, so Gialluca. Wer sich mit leichten

«Wir nutzen die momentan «ruhige» Lage, um die Testkapazität des Kantons zu erhöhen, sodass wir auf turbulente Zeiten vorbereitet sind.»

Laura Gialluca
Verantwortliche
Contact Tracing Kanton
Schaffhausen

bis mittelschweren Symptomen melde, könne werktags innerhalb von 24 bis maximal 48 Stunden getestet werden.

«Wir nutzen jetzt die momentan «ruhige» Lage, um die Testkapazität des Kantons zu erhöhen, sodass wir auf turbulente Zeiten vorbereitet sind», sagt Gialluca. Somit könnten die Arztpraxen und Apotheken noch eine essenzielle Rolle in der Coronakrise einnehmen. Deshalb sei die aktuelle Zusammenarbeit sehr wichtig.

Dass die Coronakrise der Schaffhauser Bevölkerung auch weiterhin Sorgen macht, zeigt auch die Auslastung der Corona-Hotline. Obwohl sich die Neuansteckungen auf tiefem Niveau bewegen und die Situation in den Spitälern den Umständen entspre-

chend entspannt ist, erlebt die Hotline derzeit wieder einen Ansturm. In der vergangenen Woche wurden an einem einzigen Tag 153 Anrufe verzeichnet – ein neuer Höhepunkt seit Ende April.

Das Contact Tracing im Kanton scheint derweil erste Erfolge zu zeigen. Seit rund anderthalb Wochen habe man bei allen neu infizierten Personen «mit hoher Wahrscheinlichkeit errahnen» können, wo sich diese angesteckt hatten.

Der Kanton Schaffhausen verzeichnete gestern insgesamt 105 bestätigte positive Covid-Tests seit Beginn der Pandemie – zwei mehr als am Vortag. Im Kantonsspital waren gestern sechs Corona-Patienten hospitalisiert.

WEGEN KONSULATSSCHLISSUNG

China droht USA mit «notwendiger Antwort»

PEKING. Nach der Schliessung des chinesischen Konsulats in Houston im US-Bundesstaat Texas zeichnet sich eine Gegenreaktion Pekings ab. «Als Reaktion auf die unvernünftigen Massnahmen der USA wird die chinesische Seite sicherlich die notwendige Antwort geben, um ihre legitimen Rechte und Interessen zu wahren», sagte gestern Wang Wenbin, ein Sprecher des Pekinger Aussenministeriums. Er liess zunächst offen, was China konkret plant. Im diplomatischen Geschäft folgt auf eine drastische Massnahme wie die Schliessung eines Konsulats oder die Ausweisung von Diplomaten allerdings meist eine ähnliche Gegenreaktion, sodass eines der fünf Konsulate der USA in China in Chengdu, Guangzhou, Schanghai, Shenyang und Wuhan von Vergeltungsmassnahmen betroffen sein könnte. Die Hongkonger Zeitung «South China Morning Post» meinte, Chinas Antwort werde den USA «wahre Schmerzen» bereiten. (sda) / 8



Motorradfahrer im Feuer der Kritik

Neben den Autorasern und -Posern sorgen derzeit auch die Motorradfahrer für Diskussionen: Sie fahren schweizweit häufig zu schnell. Gemäss Gesetz dürfen sie aber mehr Lärm als Autos verursachen. BILDKEY / 17



Anzeige

ES GIT VIEL GRÜND FÜR D'IMMOLÜT.

052 654 07 44

IMMOLÜTE.CH
DIE IMMOBILIEN-FACHLEUTE

REGIERUNGSRATSWAHLEN

Er will einen zweiten SP-Sitz

SCHAFFHAUSEN. Schon lange ist der 49-jährige Patrick Strasser bereits politisch aktiv: 19 Jahre politisierte er im Kantonsrat, war aber auch auf Gemeindeebene in Neuhausen und Oberhallau tätig. «Nach so vielen Jahren in der Politik wäre es komisch, wenn ich mich nicht für das Amt des Regierungsrat interessieren würde.» Die amtierende Regierung denke zu oft an reiche Zuzüger, sagt er. «Aber die Leute, die hier leben, müssen im Vordergrund stehen». (est) / 13

MEDIATHEK BERUFSBILDUNGSZENTRUM

Lesestoff über den Tellerrand hinaus

SCHAFFHAUSEN. Dass sich in der Bibliothek des Berufsbildungszentrums BBZ Fachbücher zu allen möglichen Metiers finden, überrascht nicht. Doch Leiter Frank Seiler hat zudem 7000 Fernsehsendungen mitgeschnitten und archiviert. Im Archiv führt er alle Ausgaben des Schaffhauser Magazins und der Schaffhauser Mappe sowie des Kulturmagazins «Du» von der ersten Nummer an – so wurde die Mediathek für manche Lernenden zur zweiten Stube. (us) / 16

VIDEO-KUNSTPROJEKT AM RHEINFALL

Endspurt vor der Premiere

NEUHAUSEN. Am 31. Juli feiert das Videokunstprojekt «Rhyality» Premiere. In der Halle 1 auf dem SIG-Areal lassen 28 Beamer auf den acht Wänden, dem Boden und der Decke des Raums ein durchgehendes Bild entstehen. Der Film zeigt den Rheinfall zu allen vier Jahreszeiten sowie Unterwasser- und Drohnenaufnahmen. Untermalt wird der Streifen von Musik und Geräuschen aus der Natur, welche aus 90 Speziallautsprechern zu den Besuchern dringt. (asc) / 15

gsaat isch gsaa

«Meine Motivation ist, dass man mit schlanken Strukturen eine attraktive Wohngemeinde sein kann.»

Martina Jenzer
Die Agronomin will Gemeindepräsidentin in Buch werden. / 19

«Wir brauchen die Asiaten, ohne sie geht es nicht.»

Urs Kessler
Der CEO der JungfrauBahnen, die diesen Sommer fast nur von Schweizern benutzt wird. / 2